

Kultur und Tourismus



Situationsbeschreibung

Das kulturelle Angebot in der Euregio Maas-Rhein ist breit und vielfältig. Darüber hinaus wird die Euregio durch eine Vielzahl touristischer Ziele gekennzeichnet. Dies trägt in erheblichem Maße zur Lebensqualität der Bewohner der Euregio Maas-Rhein bei. Als Schnittpunkt der verschiedenen Sprachen, Kulturen und Landschaften ist die Euregio Maas-Rhein für Besucher aus Regionen außerhalb der Grenzregion interessant, weil sie auf einfache Weise schon im Rahmen eines kurzen Aufenthalts verschiedene Kulturen kennen ler-

nen können. Die Kombination von Kultur, der Schönheit der Landschaften und des Charmes der Natur lockt viele Besucher an. Der Tagestourismus, der Wander- und Fahrradtourismus, der Kulturtourismus und der Wellness-Tourismus (sowie Gesundheitstourismus im Allgemeinen) spielen hierbei eine wichtige Rolle.

Diese Vielfalt ist ein Trumpf. Dennoch ist die Euregio Maas-Rhein keine Region mit eigener Identität oder Namensbekanntheit. Eine verbesserte Koordination und Marketingunterstützung von Aktivitäten kann das grenzüberschreitende

Erleben und Bewusstsein stärken und dem internen und externen Image der Region einen neuen Impuls geben: einerseits, in Bezug zur Außenwelt, sollte die Euregio sich mit einer Stimme vorstellen. Andererseits, in Bezug auf die Einwohner der Euregio Maas-Rhein, sollte die Euregio sich selbst mehr erkennbar machen. Die Zusammenarbeit zwischen den Partnerregionen in der Euregio Maas-Rhein hat bereits zu diversen Initiativen im Bereich Kultur und Tourismus geführt (u.a. das INTERREG-Projekt „RegioTheater & RegioDance“, Grün-Metropole, grenzüberschreitende Wander- und Radwege, usw.). Diese Potenziale gilt es stärker zu entwickeln, zu verknüpfen und innerhalb der Grenzen und über diese hinaus besser bekannt zu machen. Die Herausforderung für die Euregio Maas-Rhein besteht darin, die ideale Mischung zwischen der Aufwertung der eigenen regionalen Identität und der Bewerbung von Trümpfen der einzelnen Partnerregionen zu finden und gleichzeitig jede Chance für Wertschöpfung durch grenzüberschreitende Zusammenarbeit ergreifen zu können.

Entwicklungsperspektiven

Über eine intensivere Zusammenarbeit der in der Euregio Maas-Rhein bereits bestehenden Tourismus- und Kulturträger kann das gemeinsame Verbinden, Entwickeln und Fördern touristischer und kultureller Initiativen in Angriff genommen werden. Diese Verbindungen zu schaffen, eine Plattform zu bieten, den Informationsfluss zu verbessern und gemeinsame Veranstaltungen zu initiieren, deren euregionaler Charakter gewährleistet werden soll - darin besteht die Hauptaufgabe der Euregio Maas-Rhein.

Die Vielseitigkeit und der kulturelle und touristische Reichtum der Euregio stehen dabei im Mittelpunkt. Mit Hilfe leicht zugänglicher und moderner Hilfsmittel können die Bürger der Euregio und auswärtige Besucher auf attraktive Weise über diese Angebote informiert werden. Großereignisse innerhalb der Euregio müssen voll und ganz als Möglichkeit für neue, nachhaltige Kooperationsmuster ausgeschöpft werden. Über einen euregionalen Fonds zur Unterstützung der Organisation kleiner soziokultureller Projekte können der kulturelle Austausch und der Dialog zwischen den Bürgern der Euregio Maas-Rhein weiter gefördert werden.

Ziele und Aktionen

Förderung des Aufbaus und der Vermarktung eines gemeinsamen Tourismusangebotes

Mögliche mittel- oder langfristige Aktionen:

- Zusammenbringen und Unterstützen der Tourismusdienste/Organisationen;
- Bestandsaufnahme des bestehenden (grenzüberschreitenden) Angebots;
- Austausch von Best Practices;
- Förderung der Entwicklung von grenzüberschreitenden Initiativen:
 - im Bezug auf:
 - » den sanften Tourismus (Wander- und Radwege) / die Gastronomie / Museen (z.B. Museumpass) / die kulturelle Identität / die Vermarktung von Kurzaufenthalten (z.B. ein kombinierter mehrtägiger Citytrip zu mehreren Städten der EMR);
 - angesichts der Ausarbeitung einer gemeinsamen Informationsplattform;
 - für die der gemeinsame Profilierung der Euregio als „Genussregion“.

Kulturelle Zusammenarbeit

Mögliche mittel- oder langfristige Aktionen:

- Zusammenbringen der Kulturdienste und Kulturzentren aus den Partnerregionen und der Stichting Maastricht & EMR Europäische Kulturhauptstadt 2018;
- Erstellung einer Übersicht des regionalen Angebots und der grenzüberschreitenden Initiativen;
- Austausch von Best Practices;
- Förderung grenzüberschreitender Initiativen, unter anderem bei der Kunstvermittlung und beim Austausch oder gemeinsamen Produktion von Veranstaltungen (inkl. Übersetzungen, so wie Untertitel für Opern);
- Aufbau von Netzwerken innerhalb der Taskforce Kultur der Arbeitsgemeinschaft Europäischer Grenzregionen (AGEG).

Unterstützung kleiner soziokultureller Projekte über den euregionalen Fonds der Stichting EMR

Mögliche mittel- oder langfristige Aktionen:

- Beibehaltung, Bewertung und Optimierung des jetzigen euregionalen Fonds zur Unterstützung kleiner euregionaler Projekte.